

# Jahresabschluss der Kühne + Nagel International AG

## Gewinn- und Verlustrechnung

CHF Mio.	Anhang	2006	2005
<b>Ertrag</b>			
Beteiligungserträge von konsolidierten Gesellschaften	1	188,7	342,5
Beteiligungserträge von nicht konsolidierten Gesellschaften		0,9	3,1
Ertrag aus Verkauf von Beteiligungen		6,5	0,9
Erträge aus Wertschriften und Devisen		4,0	5,6
Erträge aus Verkauf eigener Aktien		9,2	218,3
Zinsertrag aus Guthaben gegenüber Konzerngesellschaften		9,8	5,0
Sonstige Finanzerträge		3,6	2,0
Kursgewinne		1,2	3,6
<b>Total</b>		<b>223,9</b>	<b>581,0</b>
<b>Aufwand</b>			
Operative Kosten		- 8,3	- 9,4
Sonstige Zinskosten		- 3,6	- 0,3
Zinsaufwand aus Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften		- 13,2	- 4,7
Kursverluste		- 11,3	- 6,2
Abschreibungen auf Beteiligungen	2/5	- 10,2	- 433,0
<b>Total</b>		<b>- 46,6</b>	<b>- 453,6</b>
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>177,3</b>	<b>127,4</b>
Steuern	3	1,1	- 0,1
<b>Jahresgewinn</b>		<b>178,4</b>	<b>127,3</b>

## Bilanz

CHF Mio.	Anhang	31.12.2006	31.12.2005
<b>Aktiven</b>			
Beteiligungen an konsolidierten Unternehmen	5	689,9	808,4
<b>Anlagevermögen</b>		<b>689,9</b>	<b>808,4</b>
Rechnungsabgrenzungsposten		-	0,7
Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften		195,5	356,7
Sonstige Forderungen		0,5	5,2
Wertschriften	6	76,1	95,4
Flüssige Mittel	7	64,3	100,8
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>336,4</b>	<b>558,8</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>1.026,3</b>	<b>1.367,2</b>
<b>Passiven</b>			
Aktienkapital	8	120,0	120,0
Kapital- und gesetzliche Gewinnreserven	9	403,4	384,1
Reserve für eigene Aktien	10	76,1	95,4
Gewinnvortrag	11	-	1,6
Jahresgewinn		178,4	127,3
<b>Eigenkapital</b>		<b>777,9</b>	<b>728,4</b>
Steuerrückstellungen		1,2	2,4
Sonstige Rückstellungen		4,7	2,4
<b>Rückstellungen</b>		<b>5,9</b>	<b>4,8</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften		242,5	634,0
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>242,5</b>	<b>634,0</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>1.026,3</b>	<b>1.367,2</b>

Schindellegi, 9. März 2007

KÜHNE + NAGEL INTERNATIONAL AG

Klaus Herms  
CEOGerard van Kesteren  
CFO

## Anhang zum Jahresabschluss

### Allgemeine Erläuterungen

Kühne + Nagel International AG kontrolliert direkt oder indirekt alle Gesellschaften, die in der Konzernrechnung voll konsolidiert sind. Zur finanziellen und wirtschaftlichen Beurteilung ist in erster Linie die Konzernrechnung von Bedeutung. Die in diesem Teil des Geschäftsberichtes enthaltene Jahresrechnung der Kühne + Nagel International AG, die nach den Grundsätzen des schweizerischen Aktienrechts erstellt wurde, dient als Ergänzung der Konzernrechnung.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

#### Finanzanlagen

Die Beteiligungen an Konzerngesellschaften, verbundenen Unternehmen und Joint Ventures sind zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Bewertungsdifferenzen bilanziert.

#### Forderungen

- **gegenüber Konzerngesellschaften**  
Die ausstehenden Salden werden zum Nominalwert per Bilanzstichtag ausgewiesen.
- **sonstige**  
Die sonstigen Forderungen werden zu Nominalwerten zum Bilanzstichtag ausgewiesen.

#### Wertpapiere

Die Wertpapiere werden zum Marktwert bzw. zum Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet, ausgenommen eigene Aktien; diese werden zu Anschaffungskosten bewertet. Wertpapiere, deren Marktwert höher/tiefer als der Anschaffungspreis bzw. Buchwert ist, werden aufgewertet bzw. abgeschrieben. Nicht realisierte Kursgewinne und Verluste werden in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

#### Steuerrückstellungen

Sämtliche auf den Jahresgewinn und das Eigenkapital anfallenden schweizerischen Steuern sind im Jahresabschluss enthalten.

#### Verbindlichkeiten

- **gegenüber Konzerngesellschaften**  
Die Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften sind zu Nominalwerten per Bilanzstichtag ausgewiesen.

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 1 Erträge aus Beteiligungen an konsolidierten Unternehmen

Die Erträge aus Beteiligungen an konsolidierten Unternehmen beziehen sich überwiegend auf Dividendeneinkünfte.

### 2 Abschreibungen auf Beteiligungen an verbundenen Unternehmen

Die Abschreibungen der Beteiligungen an verbundenen Unternehmen sind aus der Aufstellung über die Entwicklung der Beteiligungen ersichtlich (siehe Anhang 5).

### 3 Steuern

CHF Mio.	2006	2005
Ertragssteuern	- 1,1	0,1
<b>Summe Ertragssteuern</b>	<b>- 1,1</b>	<b>0,1</b>

## Erläuterungen zur Bilanz

### 4 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen der Gesellschaft besteht ausschliesslich aus Finanzanlagen. Die Aufgliederung der Finanzanlagen und deren Entwicklung im Jahr 2005 sind im Anhang 5 des Geschäftsberichts dargestellt.

Die Aufstellung der wesentlichen Beteiligungen mit Angaben zum Kühne + Nagel-Anteil an dem entsprechenden Eigenkapital ist aus der Tabelle auf den Seiten 158 bis 163 des konsolidierten Jahresabschlusses ersichtlich.

### 5 Entwicklung der Beteiligungen

CHF Mio.	Beteiligungen an konsolidierten Gesellschaften	Beteiligungen an verbundenen Gesellschaften und Joint Ventures	Minderheitsbeteiligungen	Total
<b>Anschaffungskosten</b>				
Stand per 1. Januar 2006	2.030,9	- 48,0	1,3	1.984,2
Zugänge	17,3	-	-	17,3
Abgänge	- 127,0	-	-	- 127,0
<b>Stand per 31. Dezember 2006</b>	<b>1.921,2</b>	<b>- 48,0</b>	<b>1,3</b>	<b>1.874,5</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand per 1. Januar 2006	1.222,5	- 48,0	1,3	1.175,8
Zugänge	10,2	-	-	10,2
Abgänge	- 1,4	-	-	- 1,4
<b>Stand per 31. Dezember 2006</b>	<b>1.231,3</b>	<b>- 48,0</b>	<b>1,3</b>	<b>1.184,6</b>
<b>Buchwerte</b>				
Stand per 1. Januar 2006	808,4	-	-	808,4
<b>Stand per 31. Dezember 2006</b>	<b>689,9</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>689,9</b>

### 6 Eigene Aktien

CHF Mio.	31.12.2006	31.12.2005
Eigene Aktien <sup>1</sup>	76,1	95,4
<b>Total</b>	<b>76,1</b>	<b>95,4</b>

<sup>1</sup> Siehe Anhang 12

## 7 Flüssige Mittel

CHF Mio.	31.12.2006	31.12.2005
Die Bankguthaben lauten auf folgende Währungen:		
- Schweizer Franken	55,2	78,1
- EURO	4,0	21,8
- US Dollar	5,1	0,9
<b>Total</b>	<b>64,3</b>	<b>100,8</b>

## 8 Aktienkapital

	Namenaktien Nennwert CHF 1.0 Anzahl	CHF Mio.
<b>Stand per 31. Dezember 2006</b>	<b>120.000.000</b>	<b>120</b>

Siehe Anhang 31 auf Seiten 139 bis 140 des konsolidierten Jahresabschlusses.

Die Generalversammlung vom 2. Mai 2005 hat dem Antrag des Verwaltungsrates zur Schaffung von bedingtem Kapital im Umfang von höchstens CHF 2.4 Mio. (12 Mio. Namenaktien) und der diesbezüglichen Ergänzung der Statuten in Artikel 3.4 zugestimmt.

Die Generalversammlung vom 2. Mai 2006 hat dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt, jede Namenaktie im Verhältnis 1:5 in fünf Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 aufzuteilen.

Gleichzeitig hat die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates zugestimmt, eine genehmigte Kapitalerhöhung von 20 Mio. Namenaktien bis zu einem Maximum von CHF 20 Mio. innerhalb der nächsten 2 Jahre (bis Mai 2008) vorzunehmen.

Bisher wurde von diesen Rechten kein Gebrauch gemacht. Es gibt keinen Beschluss für eine weitere Ausgabe von genehmigtem oder bedingtem Aktienkapital.

## 9 Kapital- und gesetzliche Gewinnrücklagen

CHF Mio.	Freie Reserven	Gesetzliche Reserven	Total Reserven und Gewinnvortrag
Stand per 1. Januar 2006	324,1	60,0	384,1
Zuführung aus Auflösung von Reserven für eigene Aktien <sup>1</sup>	19,3	-	19,3
<b>Stand per 31. Dezember 2006 (vor Gewinnverwendung)</b>	<b>343,4</b>	<b>60,0</b>	<b>403,4</b>

<sup>1</sup> Siehe Anhang 12

## 10 Reserve für eigene Aktien

		CHF Mio.
Stand per 1. Januar 2006	2.866.135 Aktien	95,4
Veräusserung von	- 579.027 Aktien - Mitarbeiter-Beteiligungsplan	- 19,3
<b>Stand per 31. Dezember 2006</b>	<b>2.287.108 Aktien</b>	<b>76,1</b>

In Übereinstimmung mit den aktienrechtlichen Bestimmungen über die Bewertung von eigenen Aktien hat die Gesellschaft infolge der Veräusserungen Reserven in Höhe des durchschnittlichen Erwerbspreises aufgelöst.

## 11 Gewinnvortrag

		CHF Mio.
Gewinnvortrag 1. Januar 2005 (vor Jahresgewinn)		1,6
Jahresgewinn 2005		127,3
Gewinnverteilung 2005 (gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 2. 5. 2006)		
- Ausschüttung an die Aktionäre		- 128,9
<b>Gewinnvortrag 31. Dezember 2005 (nach Gewinnverwendung)</b>		<b>-</b>

## Sonstige Erläuterungen

### 12 Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Sie bedient sich für ihre Bedürfnisse der zentralen Dienste der Kühne + Nagel Management AG, Schindellegi. Die entsprechenden Aufwendungen sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

### 13 Eventualverpflichtungen

CHF Mio.	31.12.2006	31.12.2005
Zum Bilanzstichtag bestanden folgende Eventualverpflichtungen		
- Bürgschaften gegenüber Dritten	-	0,2
<b>Total</b>	<b>-</b>	<b>0,2</b>

### 14 Antrag des Verwaltungsrats an die ordentliche Generalversammlung vom 4. Mai 2007 zur Verwendung des Bilanzgewinns 2006

	CHF Mio.
Gewinnvortrag 1. Januar 2006 (vor Jahresgewinn)	-
Jahresgewinn 2006	178,4
<b>Bilanzgewinn 31. Dezember 2006</b>	<b>178,4</b>
Ausschüttung an die Aktionäre (CHF 1.50 pro Aktie) <sup>1</sup>	- 176,6
<b>Gewinnvortrag 31. Dezember 2006 (nach Gewinnverwendung)</b>	<b>1,8</b>

<sup>1</sup> Die Dividendenerfordernis deckt alle ausstehenden Namenaktien ab (per 31. Dezember 2006: 117.712.892 Aktien). Die sich zum Zeitpunkt der Dividendenerklärung im Eigentum der Gesellschaft befindenden Namenaktien sind nicht dividendenberechtigt. Damit kann sich das ausgewiesene Dividendenerfordernis entsprechend ändern.

**Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Kühne + Nagel International AG, Schindellegi**

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang auf den Seiten 165 bis 173) der Kühne + Nagel International AG für das am 31. Dezember 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**KPMG Ltd.**

**Günter Haag**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer

**Roger Neininger**  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

Zürich, 9. März 2007



## Termine 2007

---

<b>12. 03. 2007</b>	Medienkonferenz zum Ergebnis 2006 Finanzanalysten-Konferenz zum Ergebnis 2006
<b>23. 04. 2007</b>	Zwischenbericht, 3-Monats-Ergebnis
<b>04. 05. 2007</b>	Generalversammlung
<b>10. 05. 2007</b>	Dividendenausschüttung
<b>23. 07. 2007</b>	Zwischenbericht, Halbjahresergebnis
<b>22. 10. 2007</b>	Zwischenbericht, 9-Monats-Ergebnis

---